

J VERZEICHNIS

DER

VORLESUNGEN

WELCHE AN DER

KÖNIGLICH BAYERISCHEN

JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

WÜRZBURG

IM SOMMER-SEMESTER 1881

GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION BEGINNT AM 19. APRIL ; DER ANFANG DER VORLESUNGEN
IST AM NÄMLICHEN TAGE.

WÜRZBURG.

DRUCK DER THELINSCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ).



I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. **Denzinger** liest: Dogmatik, täglich von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Hettinger**: 1) Dogmatik mit Disputationen 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletik 2 mal, Montag und Dienstag von 7 bis 8 Uhr (publice); 3) homiletisches Seminar, wöchentlich 2 mal, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Die kleinen Propheten (mit Abdias beginnend), 4 mal, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) exegetischen Uebungscurs, Mittwoch von 4—6 Uhr (privatissime); 3) arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, wöchentl. 1—2 mal (publice).

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese der Apostelgeschichte, 4 mal wöchentl., Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese des Galaterbriefes, wöchentl. 2 mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte der neueren und neuesten Zeit, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) kirchengeschichtliche Lectüre und Uebungen, wöchentl. 1 mal, Samstag von 8—9 Uhr, (privatissime).

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Eherecht, wöchentl. 3 mal, Freitag von 9—10 Uhr und von 3—4 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr; 2) Patrologie II. Hälfte, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr; 3) Einleitung ins alte Testament, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr; 4) Encyklopädie der Theologie, Samstag von 10—11 Uhr (publice.)

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moraltheologie, wöchentl. 6 mal, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch mit Samstag von 7—8 Uhr im theologischen Hörsaal; 2) Katechetik, wöchentl. 2 mal; 3) die päpstlichen Reservatfälle nach der Constitution „Apostolicae Sedis“ wöchentl. 2 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) philosophische Propädeutik für Theologen (Ethik und Juridik), wöchentl. 4 mal; 2) Dogmatik, wöchentl. 3—4 mal; 3) Lectüre der Summa des hl. Thomas von Aquin. wöchentl. 1—2 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Kirschkamp**: 1) philosophisch - theologische Propädeutik, wöchentl. 4 mal von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der philosophisch - theologischen Studien im Mittelalter und in der neueren Zeit (Fortsetzung), wöchentl. 1 mal (publice); 3) Lectüre der Summa theol. des hl. Thomas, wöchentl. 1 mal (publice).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **von Edel** liest nicht.

Prof. Hofr. Dr. **von Held**: 1) Rechtsphilosophie und allgemeines Staatsrecht, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr; 2) staatsrechtliches Exegeticum (privatiss. und gratis) Samstag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten mit Ausschluss des Familien- und Erbrechts, wöchentl. 12 Stunden, täglich von 10—12 Uhr; 2) Encyklopädie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 3 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) Erbrecht nach fränkischem Landrecht (publice), wöchentl. 1 mal in noch zu bestimmender Stunde.

Prof. Dr. **Risch**: 1) Strafprocessrecht, wöchentl. 6 mal, täglich von 9—10 Uhr; 2) Polizei, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Strafrechtspracticum (privatissime), wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Regelsberger**: 1) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr früh; 2) Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, wöchentl. 10 Stunden, Montag bis Freitag von 8—10 Uhr; 3) Exegeticum über ausgewählte Pandektenstellen (privatissime, gratis), wöchentl. 2 mal, Dienstag von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Gerstner**: durch Krankheit verhindert anzukündigen.

Prof. Dr. **Schröder**: 1) deutsches Privatrecht mit Ausschluss des Eherechts, wöchentl. 6 mal, täglich von 8—9 Uhr; 2) Kirchen-

recht mit Ausschluss des Eherechts, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 12—1 Uhr; 3) Eherecht (publice), wöchentl. 1 mal, Samstag von 11—12 Uhr; 4) Erklärung deutscher Rechtsquellen, wöchentl. 2 mal, Samstag von 9—11 Uhr.

Prof. Dr. **Kohler**: 1) ausserordentlichen Civilprocess und Concurrecht, wöchentl. 3 mal, Mittwoch von 7—8 Uhr früh, Samstag von 7—9 Uhr; 2) Handels-, Wechsel- und Seerecht, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr; 3) französisches Civilrecht in seinen Grundzügen unter ständiger Berücksichtigung des römischen und deutschen Rechts, wöchentl. 4 mal, Montag und Donnerstag von 5—7 Uhr; 4) Civilprocesspracticum mit schriftlichen Uebungen (privatissime), wöchentl. 2 mal, Mittwoch von 5—7 Uhr; 5) allgemeinen Theil des römischen Obligationenrechts, wöchentl. 3 mal, Dienstag von 5—6 Uhr, Freitag von 5—7 Uhr.

Privatdocent Dr. **Eheberg**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 3—4 Uhr; 2) über die wirthschaftlichen Parteien der Gegenwart (publice), wöchentl. 1 mal in noch zu bestimmender Stunde.

III. Medicinische Facultät.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Rinecker** liest: 1) psychiatrische Klinik, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr (privatiss.); 2) Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten, wöchentl. 3 mal an denselben Tagen von 11—12 Uhr (privatiss.); 3) über Hautkrankheiten, wöchentl. 2 mal (publice).

Prof. Geh. Rath Dr. **von Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen II. Theil, Harn- und Geschlechtsorgane, Gefässe, Nerven, wöchentl. 7 Stunden, täglich von 12—1 Uhr und Samstag auch von 8 bis 9 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie mit dem Prosector Dr. Ph. Stöhr.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal, von 8—9 Uhr mit Touchirübungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) specielle Physiologie des Menschen (animale Functionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen, wöchentl. 2 mal (privatiss.); 3) physiologische Untersuchungen (privatiss. und gratis).

Prof. Geh. Hofr. Dr. **Gerhardt**: 1) medicinische Klinik, wöchentl. 6 mal von 9—10 Uhr; 2) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5 mal von 5—6 Uhr; 3) Kinderklinik, wöchentl. 1 mal, (publice).

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2) Obductions- und Demonstrationscurs, täglich von 12—1 Uhr; 3) Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 7—8 Uhr Morgens, Sonntag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **von Bergmann**: 1) chirurgische Klinik, täglich von 10 bis 11 Uhr; 2) specielle Chirurgie von 4—5 Uhr an den 5 ersten Wochentagen; 3) Operations-Cursus in Gemeinschaft mit Dr. Riedinger, täglich von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Samstag von 11—12 Uhr; Freitag von 12—1 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen), wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Samstag von 7—8 Uhr Morgens; 3) Augenoperationscurs, wöchentl. 2 mal von 4—6 Uhr an noch zu bestimmenden Tagen.

Prof. Dr. **Rossbach**: 1) die Lehre von den Heilmitteln und Giften mit praktischen Uebungen, Montag und Mittwoch von 6—7 Uhr, Donnerstag von 6—8 Uhr; 2) therapeutisches Praktikum mit besonderer Berücksichtigung der neueren Heilmethoden und mit Receptirübungen, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr; 3) Arbeiten im pharmakologischen Institut.

Prof. Hofr. Dr. Frhr. **von Tröltsch**: prakt.-demonstrativen Curs der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst

technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres am Gesunden und Kranken, wöchentl. 2mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) gerichtliche Medicin mit Casuistik, wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) gerichtliche Medicin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Schmidt**, k. Professor: geburtshilffichen Operationscurs.

Privatdocent Dr. **Helfreich**: theoretisch-praktischen Curs der Ophthalmoskopie, wöchentl. 2mal (privatissime).

Privatdocent Dr. August **Stöhr**: 1) Repetitorium der speciellen Pathologie und Therapie, wöchentl. 5mal (privatissime); 2) über therapeutische Diätetik, wöchentl. 2mal (publice).

Privatdocent Dr. **Riedinger**: 1) klinisch-diagnostischen Curs (chirurgische Propädeutik) mit Vorträgen über die wichtigsten Capitel der allgemeinen und speciellen Chirurgie, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) Operationscurs in Gemeinschaft mit Prof. von Bergmann, täglich von 4—6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Kunkel**: 1) Die Lehre von den Nahrungsmitteln und der Ernährung; 2) über Fermente und Fermentwirkungen, 1stündig (publice); 3) Curs der medicinisch-chemischen Analyse im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts (privatissime).

Privatdocent Dr. **Rosenberger**: 1) chirurgische Operationslehre mit anatomischen Demonstrationen, wöchentl. 4 stündig; 2) Verbandlehre mit praktischen Uebungen, besonders im Anlegen der inamoviblen Verbände, wöchentl. 2stündig.

Privatdocent Dr. **Matterstock**: 1) Curs der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2mal; 2) Receptirkunde in praktischen Uebungen, wöchentl. 2mal; 3) über die örtliche Behandlung der inneren Krankheiten (wöchentl. 1mal (publice).

Privatdocent Dr. **Nieberding**: 1) Repetitorium der theoretischen Geburtshülfe, wöchentl. 4mal; 2) Wochenbettkrankheiten, wöchentl. 1mal (publice).

Privatdocent Dr. **Flesch**: 1) topographisch-chirurgische Anatomie, wöchentl. 3mal; 2) Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen, wöchentl. 3mal.

Privatdocent Dr. **Angerer**: 1) Verbandcurs und Instrumentenlehre mit Vorträgen über Fracturen und Luxationen, wöchentl. 4 mal, von 2—3 Uhr; 2) über antiseptische Behandlung der Wunden (publice).

Privatdocent Dr. Ph. **Stöhr**: mikroskopisch-technischen Curs der normalen Gewebelehre, 4stündig.

Privatdocent Dr. **Gad**: specielle Nervenphysiologie, 2stündig.

In Vertretung des Professors Geh. Rath's Dr. von Kölliker liest:

Dr. **Virchow**, I. Assistent an der anatomischen Anstalt: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr.

IV. Philosophische Facultät.

a. Philologisch-historische Section.

Prof. Hofrath Dr. **Hoffmann**: am Lesen verhindert.

Prof. Hofrath Dr. **von Ulrichs**: 1) römische Alterthümer, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) im philologischen Seminar: Polybius VI. Buch mit Uebungen, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **von Wegele**: 1) Geschichte des Zeitalters der Reformation und des 30jährigen Krieges, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr.

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Geschichte der älteren deutschen Literatur, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) Leseübungen im Anschlusse an die im Wintersemester vorgetragene deutsch-historische Grammatik, Freitag von 6—7 Uhr (gratis); 3) Fortsetzung der Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Pädagogik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Erklärung der Andria des Terentius,

wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in zu bestimmenden Stunden; 3) im philologischen Seminar: a) Episteln des Horatius, b) schriftliche Uebungen (publice), wöchentlich 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Schanz**: 1) Geschichte der Philologie, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 7—8 Uhr; 2) philologisches Seminar, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Mall**: 1) Geschichte der provenzalischen Litteratur, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Erklärung altfranzösischer Denkmäler, wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 11—12 Uhr; 3) altenglische Uebungen, Dienstag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Unger**: 1) römische Geschichte bis zum Perseuskrieg, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen im historischen Seminar, Mittwoch von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Dieterich**: Geschichte der neueren Philosophie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag um 10 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Ethnologie vom linguistischen Standpunkt, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen im Sanskrit, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Freitag von 9—10 Uhr.

Privatdocent Dr. **Flasch**: über Pompeji, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr.

Privatdocent Dr. **Henner**: über die Geschichtsquellen Deutschlands bis zum Ausgang des Mittelalters, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Samstag von 8—9 Uhr.

Privatdocent Dr. **Seuffert**: 1) Geschichte der deutschen Dichtung von Opitz bis zu den Romantikern, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) neuhochdeutsche Metrik (publ.) Freitag von 3—4 Uhr; 3) litterarhistorische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: 1) Geschichte und System der Aesthetik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von

8—9 Uhr; 2) allgemeine philosophische Propädeutik, wöchentl. 2mal, Montag und Freitag von 4—5 Uhr; 3) über Pessimismus (publ.), wöchentl. 1mal, Mittwoch von 5—6 Uhr.

Kreisarchivar Dr. **Schäffler**: Uebungen im Interpretiren und Regestiren von Urkunden, wöchentl. 2mal; Montag und Freitag von 2—3 Uhr.

b) naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Prof. Dr. **Mayr**: 1) Differential Calcul, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) Astronomie an denselben Tagen von 11—12 Uhr; 3) Anthropologie und Psychologie an denselben Tagen von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) geologische und paläontologische Uebungen in noch zu verabredenden Stunden (privatiss.); 3) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten (privatissime) in noch zu bestimmenden Stunden; 4) geologische Excursionen.

Prof. Hofrath Dr. **von Sachs**: 1) Darstellung des natürlichen Systems der Pflanzen mit besonderer Rücksicht auf Mediciner und Pharmazeuten, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) ausgewählte Capitel der Pflanzenphysiologie (publ.) wöchentl. 2mal, Samstag von 10—12 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen (privatissime) täglich mindestens 4 Stunden.

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Organische Experimentalchemie, wöchentl. 6mal von 9—10 Uhr; 2) ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle (publ.) wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr; 3) chemisches Practicum in allen Richtungen der reinen und analytischen Chemie (privatissime) täglich von 8 bis 12 Uhr und, mit Ausnahme des Sonnabend, 2—6 Uhr; 4) chemisches Halbpracticum für Anfänger (privatissime), wöchentl. 12 Stunden; 5) analytisches Practicum für Mediciner (privatissime), wöchentl. 6 Stunden.

Prof. Dr. **Prym**: 1) Integralrechnung, wöchentl. 5mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr Morgens; 2) Fortsetzung der Uebungen im Unterseminar in Gemeinschaft mit dem Assistenten Dr. **Parow**: wöchentl. 4mal, Montag,

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten des Oberseminars in 6—12 persönlich zu vereinbarenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1. vergleichende Anatomie der Wirbelthiere, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) systematische Zoologie für Lehramtsandidaten und Mediciner, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 3) zootomische Uebungen, a. Halbpacticum (privatissime), wöchentl. 15 Stunden, Montag bis incl. Freitag täglich 3 Stunden; b. Ganzpacticum (privatissime) in beliebigen mindestens 15 Stunden; 4. Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen (privatissime) in beliebigen Stunden.

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik II. Theil, die Lehre von der Electricität und dem Licht, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr; 2. mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik (publ.), Dienstag von 3—4 Uhr; 3) physicalisches Colloquium (privatiss. gratis) Dienstag von 4—6 Uhr; 4) physicalische Uebungen, 2, 4 oder 10 stündig (privatissime) Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr und zu anderen Zeiten; 5) wissenschaftlich-physicalische Arbeiten (privatissime) täglich.

Prof. Dr. **Selling**: 1) weitere Ausführungen der höheren Algebra und der algebraischen Analysis; 2) synthetische Geometrie, wöchentl. 4 mal; 3) die Fourier'schen Reihen und Integrale und die partiellen Differentialgleichungen mit Anwendungen auf die Theorie der Licht- und Schallwellen und der Wärmeleitung, wöchentl. 2 mal; 4) rein mathematische oder astronomische Uebungen, wöchentl. 2 mal.

Privatdocent Dr. **Medicus**: 1) analytische Chemie II. Teil (Gewichts-analyse) wöchentl. 2 mal; 2) Untersuchung von Nahrungsmitteln, wöchentl. 2 mal; 3) Repetitorium der anorganischen Chemie, (privatissime) wöchentl. 3 mal.

Privatdocent Dr. **Strouhal**: Wärmelehre, wöchentl. 2 mal.

Privatdocent Dr. **Goebel**: 1) Naturgeschichte der wichtigsten Nutz- und Handelspflanzen, wöchentl. 2 mal; 2) Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, verbunden mit botanischen Excursionen, wöchentl. 2 mal.

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Dr. Braun.

Fecht- und Turnkunst: Gustav Agatha.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben zu den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, am Samstag von 8—12 Uhr.

Die Kunst-Sammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donnerstage des Monats von 11—1 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2 bis 4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet, ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

ÜBERSICHT
DER
VORLESUNGEN
NACH DEN TAGESSTUNDEN.

Anmerkung: Die eingeklammerten Ziffern zeigen die wöchentliche
Stundenzahl an.

A. Uebersicht derjenigen Vorlesungen

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
7—8 Uhr. Hettinger: Homiletik (2), publ. Göpfert: Moraltheologie (4).	7—8 Uhr. Regelsberger: Pandekten II. Teil (4). Köhler: ausserordentlichen Civilprocess und Concursrecht (2).
8—9 Uhr. Nirschl: a. Kirchengeschichte d. neueren und neuesten Zeit (5). b. Kirchengeschichtl. Lectüre und Uebungen (1). Kihn: Eherecht (1).	8—9 Uhr. Regelsberger: Geschichte und Institu- tionen des römischen Rechts (5). Schröder: Deutsches Privatrecht mit Ausschluss des Eherechts (6). Köhler: Wie von 7—8 Uhr (1).
9—10 Uhr. Scholz: Die kleinen Propheten (mit Abdias beginnend), (4). Grimm: a. Exegese der Apostelgesch. (4). b. Exegese des Galaterbriefes (2) publ. Kihn: Eherecht: Wie von 8—9 (1).	9—10 Uhr. Risch: Strafprozessrecht (6). Regelsberger: Wie von 8—9 Uhr (5). Schröder: Erklärung deutscher Rechts- quellen (1) publice.
10—11 Uhr. Denzinger: Dogmatik (6). Hettinger: Dogmatik (5). Kihn: Encyclopädie der Theologie (1), publice.	10—11 Uhr. Wirsing: Pandekten mit Ausschluss des Familien- und Erbrechts (6). Risch: Polizei (5). Schröder: wie von 9—10 (1).

deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
7—8 Uhr. v. Kölliker: Entwicklungsgeschichte d. Menschen (3). Scanzoni v. Lichtenfels: Touchirübungen (2). Geigel: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik (6). Michel: systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (3).	7—8 Uhr. Schanz: a. Geschichte der Philologie (4); b. philologisches Seminar (2).	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. v. Kölliker: Anatomie des Menschen, II. Teil (1). Scanzoni v. Lichtenfels: geburtshilflich - gynäkologische Klinik (5).	8—9 Uhr. Unger: röm. Geschichte (4). Jolly: Ethnologie vom linguistischen Standpunkt (4). Henner: Geschichtsquellen Deutschlands (4). Neudecker: Geschichte u. System der Aesthetik (4).	8—9 Uhr. v. Sachs: Darstellung des natürlichen Systems der Pflanzen (5). Wislicenus: chemisches Praktikum in allen Richtungen der reinen und analytischen Chemie, privatissime (6). Prym: Integralrechnung (5).
9—10 Uhr. Gerhardt: medicinische Klinik (6)	9—10 Uhr. v. Urlichs: im philolog. Seminar: Polybius VI. Buch mit Uebungen (2). Grasberger: im philolog. Seminar: a. Episteln des Horatius; b. Uebungen (2). Jolly: Uebungen im Sanskrit (2).	9—10 Uhr. Wislicenus: a. organische Experimentalchemie (6). b. wie von 8—9 (6). Prym: Fortsetzung der Uebungen i. Unterseminar in Gemeinschaft mit dem Assistenten Dr. Parow (4).
10—11 Uhr. Fick: spec. Physiologie des Menschen (5). v. Bergmann: chirurg. Klinik (6).	10—11 Uhr. v. Urlichs: römische Altertümer (5). v. Wegele: im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1). Unger: Uebungen im historischen Seminar (1). Dieterich: Geschichte der neueren Philosophie (4).	10—11 Uhr. Mayr: Differentialcalcul (4). Sandberger: Geologie (5). v. Sachs: ausgewählte Capitel der Pflanzenphysiologie (1). Wislicenus: wie von 8—9 (6).

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
11—12 Uhr. Hettinger: homiletisches Seminar (2). Kihn: Patrologie II. Hälfte (2). Göpfert: wie von 7—8 Uhr (2). Kirschkamp: philosophisch-theologische Propädeutik (4).	11—12 Uhr. v. Held: a. Rechtsphilosophie und allge- meines Staatsrecht (5); b. staatsrechtl Exegeticum (1). Wirsing: wie von 10—11 Uhr (6). Schröder: Eherecht (1), publ.
12—1 Uhr.	12—1 Uhr. Schröder: Kirchenrecht mit Ausschluss des Eherechts (4).
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
3—4 Uhr. Kihn: a) Einleitung ins alte Testament (2). b) Eherecht wie von 8—9 und 9 bis 10 Uhr (1).	3—4 Uhr. Eheberg: Finanzwissenschaft (5).

Medicinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
11—12 Uhr. v. Rinecker: Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten (3), privatissime. von Kölliker: wie von 7—8 Uhr (1). Rindfleisch: pathologische Anatomie (5). Geigel: wie von 7—8 U.(1). Michel: ophthalmologische Klinik und Poliklinik (3). Virchow: Osteologie und Syndesmologie (3).	11—12 Uhr. v. Wegele: a. Geschichte d. Zeitalters der Reformation und des 30jähr. Krieges (4). b. wie von 10—11 Uhr (1). Mall: a. Erklärung altfranzösischer Denkmäler (2); b. altengl. Uebungen (1). Unger: wie von 10—11 (1).	11—12 Uhr. Mayr: Astronomie (4). v. Sachs: wie von 10—11 Uhr (1). Wislicenus: wie von 8—9 Uhr (6). Semper: Vergl. Anatomie der Wirbelthiere (4). Kohlrausch: Experimentalphysik II. Teil (5).
12—1 Uhr. von Kölliker: wie von 8—9 Uhr (6). Rindfleisch: Obductions- u. Demonstrationscurs (6). Michel: wie von 11—12 Uhr (1).	12—1 Uhr. Mall: Geschichte der provenzalischen Litteratur(4)	12—1 Uhr.
2—3 Uhr. Reubold: a. gerichtl. Medicin mit Casuistik (2). b. gerichtl. Medicin für Juristen (1), publ. Riedinger: klin.-diagnost. Curs (chir. Propädeutik) mit Vorträgen über die wichtigsten Capitel der allg. u. spec. Chirurgie (2). Angerer: Verbands- und Instrumentenlehre m. Vorträgen über Fracturen und Luxationen (4).	2—3 Uhr. Schäffler: Uebungen im Interpretiren und Regestiren von Urkunden (2).	2—3 Uhr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr (5). Kohlrausch: physikalische Uebungen (2).
3—4 Uhr. Rossbach: therapeutisches Practicum (2).	3—4 Uhr. Seuffert: neuhochdeutsche Metrik (1), publice.	3—4 Uhr. Mayr: Anthropologie und Psychologie (4). Wislicenus: wie von 8—9 Uhr (5). Kohlrausch: a. math. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1), publ. b. wie von 2—3 Uhr (2).

Theologische Facultät.

4—5 Uhr.

Scholz: exegetischen Uebungscurs (1).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Facultät.

4—5 Uhr.

Kohler: Handels-, Wechsel- und Sec-
recht (5).

5—6 Uhr.

Scholz: wie von 4—5 Uhr (1).

5—6 Uhr.

Regelsberger: Exegeticum über aus-
gewählte Pandektenstellen (1).

Kohler: a. französisches Civilrecht (2);
b. Civilprocesspracticum (1);
c. allg. Teil des römischen Obligationen-
rechts (2).

6—7 Uhr.

Regelsberger: wie von 5—6 Uhr (1).

Kohler: a. wie von 5—6 a. (2);
b. wie von 5—6 b. (1);
c. wie von 5—6 c. (1).

7—8 Uhr.

7—8 Uhr.

Medicinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
4—5 Uhr. von Bergmann: a. spec. Chirurgie (5); b. Operationscurs in Gemeinschaft mit Dr. Riedinger (6). Michel: Augenoperationscurs (2). Riedinger: siehe v. Bergmann.	4—5 Uhr. Grasberger: Pädagogik und Didaktik (4). Seuffert: a. Geschichte der deutschen Dichtung (4); b. litterarhistorische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1). Neudecker: allgem. philosophische Propädeutik (2).	4—5 Uhr. Wislicenus: wie von 8—9 (5). Kohlrausch: physikalisch. Colloquium (1).
5—6 Uhr. Gerhardt: specielle Pathologie und Therapie (5). v. Bergmann: wie von 4—5 b (6). Michel: wie von 4—5 (2). Riedinger: siehe v. Bergmann.	5—6 Uhr. Lexner: a. Geschichte der älteren deutschen Literatur (4); b. Fortsetzung d. Uebungen im germanistischen Seminar (1). Neudecker: über Pessimismus (1) publ.	5—6 Uhr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr (5). Semper: systemat. Zoologie (4). Kohlrausch: wie von 4—5 Uhr (1)
6—7 Uhr. von Rinecker: psychiatrische Klinik (3), privatissime. Rosbach: Die Lehre von den Heilmitteln (3).	6—7 Uhr. Lexner: a. Leseübungen im Anschlusse an die deutsch-hist. Grammatik (1); b. wie von 5—6 Uhr b. (1) Flasch: über Pompeji (2).	6—7 Uhr. Wislicenus: ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle (2), publice.
7—8 Uhr. Rosbach: wie von 6—7 Uhr (1).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

B. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Dozenten.	Vorlesungen
I. Theologische Facultät.	
Scholz . . .	Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen (1–2), publice.
Göpfert . . .	Katechetik (2). Die päpstlichen Reservatfälle nach der Constitution „Apost. sedis“, (2) publice.
Stahl . . .	Philosophische Propädeutik für Theologen (Ethik und Juridik) (4). Dogmatik (3–4). Lektüre der Summa des hl. Thomas von Aquin (1–2), publice.
Kirschkamp . .	Geschichte der philosophisch-theol. Studien im Mittelalter und in der neueren Zeit (Fortsetzung) (1), publice. Lectüre der Summa theol. des hl. Thomas (1), publice.
II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.	
Wirsing . . .	Encyclopädie der Rechtswissenschaft (3). Erbrecht nach fränkischem Landrecht (1), publice.
Risch . . .	Strafrechtspracticum (2), privatissime.
Eheberg . . .	Über die wirtschaftlichen Parteien der Gegenwart (1), publice.
III. Medicinische Facultät.	
v. Rinecker . .	Über Hautkrankheiten (2), publice.
v. Kölliker . .	Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergl. Anatomie mit dem Prosector Dr. Stöhr.
Fick . . .	Physiologische Demonstrationen (2), privatissime. Physiologische Untersuchungen.
Gerhardt . .	Kinderklinik (1), publice.
Rindfleisch . .	Arbeiten im pathologischen Institut.
Rosbach . .	Arbeiten im pharmakologischen Institut.
v. Tröltsch . .	Pract.-demonstrat. Kurs der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres am Gesunden und Kranken.
Schmidt . . .	Geburtshilflichen Operationscursus.
Helfreich . .	Theoretisch-pract. Kurs der Ophthalmologie (2), privatissime.
Stöhr, Aug. . .	Repetitorium der spec. Pathologie und Therapie (5), privatissime. Über therapeutische Diätetik (2), publice.
Kunkel . . .	Die Lehre von den Nahrungsmitteln und der Ernährung. Über Fermente und Fermentwirkungen (1), publice. Kurs der medicinisch-chemischen Analyse im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts, (privatissime).
Rosenberger . .	Chir. Operationslehre mit anatomischen Demonstrationen (4). Verbandlehre mit practischen Uebungen, besonders im Anlegen der inamoviblen Verbände (2).
Matterstock . .	Kurs der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere (4). Receptirkunde in practischen Uebungen (2).
Nieberding . .	Über die örtliche Behandlung der inneren Krankheiten (1), publice. Repetitorium der theoretischen Geburtshilfe (4). Wochenbettkrankheiten (1), publice.

deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Dozenten	Vorlesungen
Flesch	Topographisch-chirurgische Anatomie (3). Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen (3).
Angerer	Über antiseptische Behandlung der Wunden, publice.
Stöhr, Philipp	Mikroskopisch-technischer Curs der normalen Gewebelehre (4).
Gad	Specielle Nervenphysiologie (2), privatim.
IV. Philosophische Facultät.	
a. philologisch-historische Section.	
Grasberger . .	Erklärung der Andria des Terentius (4).
b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.	
Sandberger . .	Geologische und paläontologische Übungen, privatissime. Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten, privatissime. Geologische Excursionen.
v. Sachs . . .	Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen (4), privatissime.
Wislicenus . .	Chemisches Halbpraktikum für Anfänger (12), privatissime. Analytisches Praktikum für Mediciner (6), privatissime.
Prym	Leitung der Arbeiten des Oberseminars (6—12).
Semper	Zootomische Übungen: a. Halbpracticum (15), privatissime; b. Ganzpracticum (mindest. 15), privatiss.
Kohlrausch . .	Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, privatissime.
Selling	Wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (6), privatissime. Weitere Ausführungen der höheren Algebra und der algebräischen Analysis; Synthetische Geometrie (4).
Medicus	Die Fourier'sche Reihen und Integrale und die partiellen Differentialgleichungen mit Anwendungen auf die Theorie der Licht- und Schallwellen und der Wärmeleitung (2).
	Rein mathematische oder astronomische Uebungen (2).
	Analytische Chemie, II. Teil (Gewichtsanalyse) (2).
Stronhal	Untersuchung von Nahrungsmitteln (2).
	Repetitorium der anorganischen Chemie (3), privatissime.
	Wärmelehre (2).
Goebel	Naturgeschichte der wichtigsten Nutz- und Handelspflanzen (2). Uebungen im Bestimmen der Pflanzen verbunden mit botanischen Excursionen (2).

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS
SÄMMTLICHER
PROFESSOREN UND DOCENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Angerer*, Ottmar, Privatdocent, Kaiserstrasse 29/1.
Dr. *v. Bergmann*, Ernst, ord. Professor, Hofstrasse 8/1.
Dr. *Denzinger*, Heinr. Jos., Dom. ord. Professor, Zwinger 24/1.
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Hauger Ring 15/1.
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.
Dr. *Eheberg*, Carl Theodor, Privatdocent, Johanniterplatz 2/1.
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.
Dr. *Flasch*, Adam, Privatdocent, Martinsgasse 15/2.
Dr. *Flesch*, Max, Privatdocent, Hauger Ring 16/3.
Dr. *Gad*, Johannes, Privatdocent, Schiesshausstrasse 3¹/₂.
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 5/2.
Dr. *Gerhardt*, Carl, ord. Professor, Hofstrasse 10/2.
Dr. *Gerstner*, L. Jos., ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.
Dr. *Goebel*, Carl Eberhard, Privatdocent, Kapuzinergasse 17/2.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ausserord. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Strohgasse 7/1.
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/1.
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltsgasse 3/1.
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.

- Dr. *Hoffmann*, Franz, ord. Professor, Hofstrasse 7/3.
Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Hauger Ring 2/1
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.
Dr. *Kirschkamp*, Jacob, Privatdocent, Randersackererstrasse 7/2.
Dr. v. *Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.
Dr. *Kohler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Kunkel*, Adam, Privatdocent, Theaterstrasse 14/0.
Dr. *Lexner*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglacisstrasse 1/2.
Dr. *Medicus*, Ludwig, Privatdocent, Hauger Ring 8/3.
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Sieboldstrasse, erste Villa
Landvogt.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Herrngasse 4/1.
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.
• Dr. *Prym*, Friedrich Emil, ord. Professor, Alleestrasse 2/1.
Dr. *Regelsberger*, Ferdinand, ord. Professor, Kettengasse 5/2.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Pleicher Ringstr. 2/3.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, Privatdocent, innerer Graben 61/1.
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Schweinf. Staatsstr. 3¹/₂.
Dr. v. *Rinecker*, Franz, ord. Professor, Hofstrasse 5/1.
Dr. *Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 8/2.
Dr. *Rosenberger*, Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.
Dr. *Roszbach*, Michael Joseph, ord. Professor, Hofpromenade 1/1.
Dr. v. *Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 1/1.
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Ludwigsstrasse 19/2.
Dr. *Schöffler*, August, k. Kreisarchivar, k. Residenz.
Dr. *Schmidt*, Joh. Bapt., k. Professor, Privatdocent, Paradeplatz 4/2.
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Kaiserstrasse 24/3.
Dr. *Schröder*, Richard, ord. Professor, Strohgasse 9/1.

- Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse, mittlere
Villa Landvogt.
- Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Ludwigsstrasse 9/2.
- Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5/3.
- Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.
- Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/4.
- Dr. *Stöhr*, Philipp, Privatdocent, Ludwigsstrasse 27/0.
- Dr. *Strouhal*, Vincenz, Privatdocent, Pleicher Ring 8.
- Dr. *v. Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,
Friedensstrasse 2/1.
- Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.
- Dr. *v. Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.
- Dr. *v. Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.
- Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.
- Dr. *Wislicenus*, Johannes, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.